



Peugeot 3008 (ab 2016)

Französischer Tiguan

Der Peugeot 3008 wurde mit der zweiten Generation im Jahr 2016 zum waschechten SUV. Das hat den Verkäufen sehr gut gefallen. Der Franzose bietet gute Platzverhältnisse im Innenraum und ein großes Gepäckabteil. Beim Fahren überzeugen die eher komfortabel ausgelegte Federung und die bequem geformten Sitze. Dadurch lassen sich auch lange Etappen entspannt absolvieren. Zahlreiche Assistenzsysteme unterstützen den Fahrer hierbei. An das kleine und tief platzierte Lenkrad kann man sich gewöhnen. Die teils umständliche Bedienung braucht aber etwas Eingewöhnung. Innerorts ist die mäßige Rundumsicht etwas störend. Ansonsten gefällt der 3008 mit guter Verarbeitung und wertigen Materialien im Innenraum. Aufgrund der zu geringen Zulassungszahlen taucht er weder im den Veröffentlichungen zum TÜV-Report noch in der ADAC Pannenstatistik auf. Die verfügbaren Zahlen deuten aber auf durchschnittliche Zuverlässigkeit hin.

Empfehlung: Für den 3008 gibt es verschiedene Benzin-, Diesel- und Hybridantriebe. Der mit Abstand meistverkaufte Benzinmotor ist der Basisbenzinmotor 1.2 PureTech. Der Dreizylinder bringt den SUV mit seinen 130 PS und 230 Nm überraschend kräftig in Schwung und reicht im Alltag vollkommen aus. Zudem bleibt er dabei ausreichend sparsam. Die Laufkultur bei diesem Dreizylinder liegt allerdings auf geringerem Niveau als bei den Vierzylindermotoren mit 1,6 Liter Hubraum. Diese gibt es mit 165 (THP 165) oder 180 PS (PureTech 180) und serienmäßiger Automatik. Zusätzlich gibt es drei verschiedene Plug-In-Hybride. Die "schwächeren" Varianten HYBRID 180 e-EAT8 und HYBRID 225 e-EAT8 sorgen für gute Fahrleistungen und niedrige Verbräuche, zumindest wenn das Auto so oft wie möglich elektrisch geladen wird. Der stärkere Plug-In-Hybrid HYBRID 4 300 e-EAT8 mit einer Systemleistung von 300 PS ist regelrecht ein Wolf im Schafspelz und schiebt bei voller Beschleunigung mächtig an. Auf dem Gebrauchtwagenmarkt spielt diese Variante aber eine untergeordnete Rolle. Bis 2018 wurde als Basisdiesel der 1.6 HDi mit 120 PS verbaut. Dieser Motor sorgt für muntere Fahrleistungen und verbraucht wenig Kraftstoff. Leider hört man des öfteren von Turboladerschäden bei diesem Aggregat. Später wurde auf einen 130 PS starken 1.5 HDi gewechselt. Auch damit ergibt sich ein guter Kompromiss aus Fahrleistungen und Verbrauch. Außerdem sind diese beiden Dieselmotoren besonders häufig gebraucht zu finden. Richtig kräftig gehen die 2.0 HDi mit 150 bis 180 PS zu Werke. Besonders die etwa 180 PS starken Topvarianten erweisen sich als souveräne Antriebe.

- ⊕ gute Verarbeitung, bequemer Ein-/Ausstieg, viele Assistenzsysteme, viel Platz innen, ordentlicher Komfort
- ⊖ teils umständliche Bedienung braucht Eingewöhnung, mäßige Rundumsicht

Zuverlässigkeit (Pannenstatistik 2023)

Erstzulassungsjahr	2016	2017	2018	2019	2020
ADAC-Bewertung	-	10,9	9,9	6,2	4,9

ADAC-Bewertungsschema

Für jedes Fahrzeugmodell und Zulassungsjahr wird die Pannenkennziffer ermittelt. Diese ergibt sich aus der Anzahl der Pannen pro Jahr pro 1.000 zugelassenen Fahrzeugen.

	2016	2017	2018	2019	2020
	6,5	4,7	3,1	2,2	1,3
	13,3	10,8	8,2	6,4	5,0
	20,0	16,9	13,2	10,7	8,7
	26,8	23,0	18,3	14,9	12,4
	>26,8	>23,0	>18,3	>14,9	>12,4

Mängel und Rückrufe

Allgemein	Aufgrund der niedrigen Zulassungszahlen taucht der Peugeot 3008 weder im TÜV-Report noch in der ADAC Pannenstatistik auf. Die verfügbaren Daten deuten auf etwa durchschnittliche Zuverlässigkeit hin. Das Auto war bisher von zahlreichen Rückrufen betroffen. Bekannte Probleme sind Ausfälle des Turboladers beim 1.6 HDi.
Rückrufe	2/2017: Ein möglicher Defekt an den Dichtungen am Ende des Tankschlauches, welcher für das Kraftstoffsystem des Zusatzraumheizers vorgesehen ist (als Zubehör erhältlich), könnte zu einem Kraftstoffleck führen. Der Hersteller ruft daher das Produkt zurück, stellt jedoch auch auf Nachfrage keine weiteren Informationen bereit. Dauer in der Werkstatt: keine Angabe. 3/2017: Nicht der Spezifikation entsprechend ausgerichtete Scharniere der Türen und fehlerhaft montierte Sicherungsklammern können dazu führen, dass die Türen schwergängig sind und bei einem Öffnungs- oder Schließvorgang aus dem Scharnier rutschen. Der Hersteller ruft daher das Produkt zurück, stellt jedoch auch auf Nachfrage keine weiteren Informationen bereit. Dauer in der Werkstatt: keine Angabe. 6/2017: Ein mangelbehaftetes Starterrelais kann zum Brand führen. Der Hersteller ruft daher das Produkt zurück, stellt jedoch auch auf Nachfrage keine weiteren Informationen bereit. Dauer in der Werkstatt: keine Angabe. 7/2017: Aufgrund eines Produktionsfehlers kann es zu Fehlfunktionen der Seitenairbags kommen. Der Hersteller ruft daher das Produkt zurück, stellt jedoch auch auf Nachfrage keine weiteren Informationen bereit. Dauer in der Werkstatt: Keine Angabe. 7/2017: Die Einspeiseklemme am Anlasser ist falsch positioniert und könnte dazu führen, dass das Starterkabel in Kontakt mit dem Abgasrückführventil kommt und so durchscheuert. Dadurch entsteht die Gefahr eines Kurzschlusses. Der Hersteller ruft daher das Produkt zurück, stellt jedoch auch auf Nachfrage keine weiteren Informationen bereit. Dauer in der Werkstatt: Keine Angabe. 10/2017: Die Anschlussklemme des Starterkabels kommt evtl. mit einem Motorteil in Kontakt. Dadurch kann es zu einem Kurzschluss kommen und das Fahrzeug ist nicht mehr startbar. Der Hersteller ruft daher das Produkt zurück, stellt jedoch auch auf Nachfrage keine weiteren Informationen bereit. Dauer in der Werkstatt: Keine Angabe. 1/2018: Es besteht ein Kontakt zwischen dem Kraftstoffschlauch und der Abdeckung des Tanks. Mit der Zeit kann hier durch Reibung ein Leck am Schlauch entstehen und es besteht die Gefahr, dass Kraftstoff austritt. Der Hersteller ruft daher das Produkt zurück, stellt jedoch auch auf Nachfrage keine weiteren Informationen bereit. Die Aktion ist für die Kunden kostenlos. Dauer in der Werkstatt: Keine Angabe. 1/2018: 1.6 HDi (DV6F): Ein Motorteil arbeitet fehlerhaft und führt zum Verlust der Antriebskraft. In seltenen Fällen kann es zu einer kurzen Beschleunigung vor dem Absterben des Motors kommen. Der Hersteller ruft daher das Produkt zurück, stellt jedoch auch auf Nachfrage keine

weiteren Informationen bereit. Die Aktion ist für die Kunden kostenlos. Dauer in der Werkstatt: Keine Angabe.

5/2018: Die Schrauben an der Anhängerkupplung sind nicht korrekt angezogen, dadurch könnte sich die Anhängerkupplung lösen und Verkehrsteilnehmer könnten durch einen unkontrollierten Anhänger gefährdet werden. Der Hersteller ruft daher das Produkt zurück, stellt jedoch auch auf Nachfrage keine weiteren Informationen bereit. Die Aktion ist für die Kunden kostenlos. Dauer in der Werkstatt: Keine Angabe.

8/2018: Einige Komponenten des Chassis sind möglicherweise nicht korrekt angezogen. Dies kann die Lenkung und die Federung des Wagens negativ beeinflussen. Der Hersteller ruft daher das Produkt zurück, stellt jedoch auch auf Nachfrage keine weiteren Informationen bereit. Die Aktion ist für die Kunden kostenlos. Dauer in der Werkstatt: Keine Angabe.

12/2018: 2.0 HDi: Bei betroffenen Fahrzeugen droht ein Ölaustritt in den Motorraum des Zweiliter-Diesellaggregats. Grund ist ein nicht der Spezifikation entsprechend angezogener Dichtstopfen im Kurbelgehäuse. In der Werkstatt erfolgt eine Kontrolle und Korrektur des Anzugsdrehmoments. Die Aktion ist für die Kunden kostenlos. Der Hersteller gibt auf Anfrage keine weiteren Informationen bekannt. Dauer in der Werkstatt: Keine Angabe. Betroffene Fzg. in Deutschland: 298 (auch andere Modelle betroffen)

2/2020: Aufgrund einer fehlerhaften Verschraubung der Anhängerkupplung besteht die Möglichkeit einer Zugtrennung. Abhilfe: In der Werkstatt wird die Verschraubung überprüft und ggf. ersetzt. Dauer in der Werkstatt: Keine Angabe. Betroffene Fzg. in Deutschland: 679 (auch andere Modelle betroffen)

3/2021: 1.2 PureTech: Motorschäden können durch einen defekten Zahnriemen auftreten. Zuvor können Abriebpartikel des Zahnriemens zu einer Beeinträchtigung der Vakuumpumpe führen. In der Folge kann die Funktion des Bremskraftverstärkers vermindert sein, bzw. entfallen. Abhilfe: Überprüfung und ggf. Austausch des Zahnriemens. Implementierung einer Software zur Verbesserung der Systemdiagnose der Vakuumversorgung. Betroffene Fzg. in Deutschland: 31.365 (auch andere Modelle betroffen)

4/2021: Aufgrund einer fehlerhaften Anhängerkupplung kann sich der Anhänger selbsttätig abkuppeln. Abhilfe: In der Werkstatt werden die Anhängerkupplungen der Fahrzeuge überprüft und falls nötig ausgetauscht. Dauer in der Werkstatt: 2 Stunden. Betroffene Fzg. in Deutschland: 2.260

7/2022: 2.0 HDi: Eine Überhitzung führt zu Rissen im Partikelfilter, wodurch die Abgasemissionen nicht eingehalten werden können. Abhilfe: Rückrufcode KWM: Die Arbeit besteht in der Kontrolle und ggf. dem Austausch dieses Filters; Rückrufcode KWJ: Die Arbeit besteht im Aufspielen der neuen Version der Motormanagement-Software; Rückrufcode KWL: Die Arbeit besteht im Austausch des Partikelfilters. Dauer in der Werkstatt: KWM: 0,70 bis 2,40 Stunden; KWJ: 0,40 Stunden; KWL: 0,90 bis 1,10 Stunden. Betroffene Fzg. in Deutschland: 23.873 (auch andere Modelle betroffen)

12/2022: Eine schlechte Ölqualität könnte zu einer Schädigung des Steuerzahnriemens führen, wodurch Partikel dieses Riemens die Vakuumpumpe verstopfen. In der Folge kann die Funktion des Bremskraftverstärkers vermindert sein bzw. entfallen. Abhilfe: Kontrolle und ggf. Austausch betroffener Bauteile und Softwareupdate Motorsteuergerät. Dauer in der Werkstatt: 0,6 bis 14,9 Stunden. Betroffene Fzg. in Deutschland: 22.816 (auch andere Modelle betroffen)

Weitere und neuere Rückrufe finden Sie unter www.adac.de/rueckrufe.

Modellgeschichte

10/2016	Einführung der zweiten Generation des 3008 als fünftürigen SUV mit fünf Motorvarianten: 1.2 PureTech 130 (96 kW/130 PS), 1.6 THP 165 (121 kW/165 PS), 1.6 BlueHDi 120 (88 kW/120 PS), 2.0 BlueHDi 150 (110 kW/150 PS) und 2.0 BlueHDi 180 (133 kW/180 PS); alle Motoren erfüllen Schadstoffklasse Euro 6b (NEFZ); City-Notbremsassistent, Kollisionsswarner, Verkehrsschilderkennung und Geschwindigkeitsbegrenzer serienmäßig, Spurhalte- und Spurwechselassistent, Fernlichtassistent für höhere Ausstattungslinien serienmäßig; Abstandsregelung für höhere Ausstattungslinien gegen Aufpreis
10/2017	neue Motorvariante 1.5 BlueHDi 130 (96 kW/130 PS), erfüllt Schadstoffklasse Euro 6b (NEFZ)
11/2017	modifizierte Motoren: 2.0 BlueHDi 180 (130 kW/177 PS) ersetzt 2.0 BlueHDi (133 kW/180 PS); 1.5 BlueHDi (96 kW/130 PS) und 2.0 BlueHDi (130 kW/177 PS) erfüllen Schadstoffklasse Euro 6d-TEMP-EVAP (WLTP)

02/2018	Motorvarianten 1.6 BlueHDi 120 (88 kW/120 PS) und 2.0 BlueHDi 150 (110 kW/150 PS) entfallen
07/2018	modifizierte Motoren: 1.2 PureTech (96 kW/130 PS) mit Ottopartikelfilter (OPF), 1.6 PureTech mit OPF (133 kW/180 PS) ersetzt 1.6 THP (121 kW/165 PS); beide Motoren erfüllen Schadstoffklasse Euro 6d-TEMP (WLTP)
06/2019	modifizierter Motor: 1.2 PureTech 130 erfüllt Schadstoffklasse Euro 6d-ISC (WLTP)
10/2019	modifizierte Motoren: 1.6 PureTech 180, 2.0 BlueHDi 180 (130 kW/177 PS) und 1.5 BlueHDi 130 (96 kW/130 PS) erfüllen Schadstoffklasse Euro 6d-TEMP-EVAP-ISC (WLTP)
02/2020	neue zusätzliche Motorvarianten (Plugin-Hybride): 1.6 HYBRID 225 (165 kW/225 PS) und 1.6 HYBRID4 300 (220 kW/300 PS); erfüllen Schadstoffklasse Euro 6d-ISC (WLTP)
08/2020	Motorvariante 2.0 BlueHDi 180 (130 kW/177 PS) entfällt
01/2021	Modellpflege und Facelift; alle Motoren erfüllen Schadstoffklasse Euro 6d-ISC-FCM (WLTP); u.a. Spurhalteassistent, Regen- und Lichtsensor, Einparkhilfe, Radio mit DAB und Bluetooth-Freisprechanlage und LED-Scheinwerfer für alle Modelle serienmäßig

Die Karosserievarianten im Vergleich

Karosserietyp	SUV
Länge/Breite/Höhe [mm]	4447/1841/1624
Breite mit Spiegeln [mm]	2098
Kofferraumvolumen [l]	520
Dachlast [kg]	80

Technische Daten (wichtigste Motorvarianten)

TYP	1.2 PureT. 130	1.6 THP 165	1.6 PureT. 180	1.6 Plug- In Hybrid 225	1.6 Plug- In Hybrid4 300	1.6 BlueHDi 120	1.5 BlueHDi 130	2.0 BlueHDi 150
Aufbau/Türen	SUV/5	SUV/5	SUV/5	SUV/5	SUV/5	SUV/5	SUV/5	SUV/5
Zylinder/Hubraum [-/ccm]	3/1199	4/1598	4/1598	4/1598	4/1598	4/1560	4/1499	4/1997
Leistung [kW/PS]	96/130	121/165	133/181	165/225	220/300	88/120	96/131	110/150
Max. Drehmoment [Nm] bei U/min	230/1750	240/1400	250/1650	360/3000	520/3000	300/1750	300/1750	370/2000
Beschleunigung 0-100 km/h [s]	9,5	8,9	8,0	8,7	5,9	11,2	10,8	9,6
Höchstgeschwin- digkeit [km/h]	188	206	222	225	240	189	192	207
Verbrauch Hersteller pro 100 km	6,2 l S (WLTP)	5,8 l S (NEFZ)	6,8 l S (WLTP)	1,4 l S (WLTP)	1,2 l S (WLTP)	4,0 l D (NEFZ)	5,0 l D (WLTP)	4,4 l D (NEFZ)
CO ₂ [g/km]	140 g/km	129 g/km	155 g/km	31 g/km	27 g/km	104 g/km	130 g/km	114 g/km
CO ₂ -Effizienzklasse		B				A		A
Anhängelast ge- bremst/ungebr. [kg]	1400/690	1550/685	1500/750	1250/750	1250/750	1500/685	1500/750	2000/745
Tankinhalt [l]	52,5	52,5	52,5	43,0	43,0	52,5	52,5	52,5
Batteriegröße [kWh]				11,5	12,9			
Versicherungsklassen KH/VK/TK	18/20/22	18/20/22	18/20/22	18/20/19	18/20/19	16/20/23	16/20/23	16/20/23
Steuer pro Jahr* [Euro]	120	100	166	32	32	170	215	228
Schadstoffklasse	Euro 6d- ISC-FCM (WLTP)	Euro 6b (NEFZ)	Euro 6d- ISC-FCM (WLTP)	Euro 6d- ISC-FCM (WLTP)	Euro 6d- ISC-FCM (WLTP)	Euro 6b (NEFZ)	Euro 6d- ISC-FCM (WLTP)	Euro 6b (NEFZ)

Schadstoffklassen und Steuer können sich während des Bauzeitraumes geändert haben und von den genannten Angaben abweichen.

* Die Angabe der Steuer erfolgt getrennt nach Hubraum/Hubraum+CO₂-Ausstoß für Fahrzeuge mit Erstzulassung nach dem 30.06.2009.

¹ Brutto-Batteriekapazität, da Nettowert nicht verfügbar.

Wichtige Werkstattkosten (in Euro, inkl. Einbaukosten)

TYP	1.2 PureT. 130	1.6 THP 165	1.6 PureT. 180	1.6 Plug- In Hybrid 225	1.6 Plug- In Hybrid4 300	1.6 BlueHDi 120	1.5 BlueHDi 130	2.0 BlueHDi 150
Wartung 1	200	200	200	200	200	200	200	200
bei km/Monate	25000/12	30000/12	30000/12	30000/12	30000/12	25000/12	25000/12	30000/12
Wartung 2	420	450	450	450	450	520	520	730
bei km/Monate	50000/24	60000/24	60000/24	60000/24	60000/24	50000/24	50000/24	60000/24
Wartung 3	200	200	200	200	200	380	380	260
bei km/Monate	75000/36	90000/36	90000/36	90000/36	90000/36	75000/36	75000/36	90000/36
Wartung 4	540	450	450	450	450	580	580	900
bei km/Monate	100000/ 48	120000/ 48	120000/ 48	120000/ 48	120000/ 48	100000/ 48	100000/ 48	120000/ 48
Zahnriemen	650	-	-	-	-	530	530	610
bei km/Monate	175000/ 120	-/-	-/-	-/-	-/-	175000/ 120	175000/ 120	150000/ 120
Bremsscheiben und -beläge vorne	530	580	580	580	580	760	760	590
Bremsscheiben und -beläge hinten	510	670	670	670	670	670	670	630
Auspuffanlage (nach Kat)	680	1510	1510	1510	1510	570	570	520
Kupplung	1150	-	-	-	-	1660	1660	1630
Generator	960	480	480	480	480	800	800	1450
Anlasser	980	390	390	390	390	870	870	410

Kosten (pro Monat, ohne Wertverlust, in Euro)

TYP	1.2 PureT. 130	1.6 THP 165	1.6 PureT. 180	1.6 Plug- In Hybrid 225	1.6 Plug- In Hybrid4 300	1.6 BlueHDi 120	1.5 BlueHDi 130	2.0 BlueHDi 150
Fixkosten (Steuer, Versicherung)	102	103	109	110	110	104	108	109
Betriebskosten (Kraftstoff)	162	153	175	138	138	116	140	126
Werkstatt-/ Reifenkosten	94	103	103	106	113	102	102	105
Gesamtkosten pro Monat	357	358	387	354	361	322	349	339
Gesamtkosten pro km [Cent]	28,6	28,7	31,0	28,3	28,9	25,7	27,9	27,2

Garantien

Der 3008 hat eine allgemeine Garantie von zwei Jahren. Zudem gibt Peugeot drei Jahre Garantie auf den Lack und zwölf Jahre gegen Durchrostungen.

Die genauen Garantien je Fahrzeug finden Sie in der ADAC Autodatenbank unter www.adac.de/autodatenbank.

Crashtest (Euro NCAP)

Testergebnis 2016 ★★★★★

Der Peugeot 3008 erreicht fünf Sterne. In allen vier Hauptdisziplinen erfüllt er die Bedingungen, obwohl er serienmäßig ohne automatischem Bremsassistenten geliefert wurde und dadurch auf viele Punkte verzichtet. Das Fahrzeug ist mit Gurtstraffern, Gurtkraftbegrenzern, optischen und akustischen Gurtwarnern und seitlichen Kopfairbags auf allen Sitzplätzen ausgestattet. Für die vorderen Plätze sind zusätzlich Seitenairbags verbaut, die den Oberkörper schützen.

Im Insassenschutz zeigen die Rückhaltesysteme eine gute Wirkung, doch besteht für den Fahrer im Offsetcrash für den Brustbereich ein mittleres Verletzungsrisiko. Das Verletzungsrisiko für zehnjährige Kinder ist sehr gering bis gering, für sechsjährige im Brustbereich mittel. Es sind Isofix-Halter an den äußeren hinteren Sitzplätzen und am Beifahrersitz montiert. Der mittlere Sitz hinten ist nur für bestimmte kleine, gegurtete Kindersitze von Maxi Cosi und Britax Römer geeignet. Der Frontairbag auf der Beifahrerseite ist deaktivierbar.

Serienmäßig ist der 3008 mit einem Spurhalteassistenten und einem automatischen Geschwindigkeitsbegrenzer ausgestattet.

Im Fußgängerschutz birgt die Fahrzeugfront ein sehr geringes bis geringes Verletzungsrisiko beim Zusammenprall mit dem Fußgänger, jedoch sind die seitlichen Motorhaubenkanten und die A-Säulen-Bereiche mit hohem bis sehr hohem Risiko behaftet.

Die Anforderungen an das Fahrzeug werden im Euro NCAP-Testverfahren stetig weiterentwickelt. Testergebnisse aus vergangenen Jahren sind nur bedingt mit denen aktueller Tests vergleichbar.